

Niederschrift

über die 88. Sitzung (öffentlicher Teil)
des Beirats für Stadtgestaltung
am Dienstag, **14.08.2007**, 17:00 Uhr,
Braunsberg-Braniewo-Zimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

Mitglieder

Herr Gregor Bocianowski, Herr Klaus Burhoff, Herr Achim Dejozé, Herr Norbert Hensel, Frau Maria Hilger, Herr Prof. Dr. Hans E. Mennemann, Herr Prof. Johannes Schilling, Herr Wilhelm Walterscheid, Herr Friedrich Wolters

von der CDU-Fraktion

Herr Dieter Maager

von der SPD-Fraktion

Frau Isa Müller-Ehrenberg

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Reinhard Scholz

von der FDP-Fraktion

Herr Jürgen Reuter

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Herr Gerd Kersting

von der Verwaltung

Herr Gerd Franke, Frau Marion Philipp, Herr Christian Schowe, Herr Siegfried Thielen, Herr Eberhard Wilsmann

für die Schriftführung

Frau Mechthild Watermann

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 88. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Beirats für Stadtgestaltung am 14.08.2007

Tagesordnung:

1. Bericht zur Variantenuntersuchung für vier neue DEK-Brücken

Punkt 1 der Tagesordnung

Bericht zur Variantenuntersuchung für vier neue DEK-Brücken

Herr Schowe teilt mit, dass jetzt für vier der acht im Bereich der Stadtstrecken Münster neu zu erstellenden Brücken (Standorte „Schillerstraße“, „Wolbecker Straße“, Laerer Landweg/Manfrd-von-Richthofen-Straße“ und „Pleistemühlenweg/Zum Guten Hirten“) jeweils 3 Ausführungsvarianten vorliegen, die von aus Architekten und Ingenieuren bestehenden Arbeitsteams erarbeitet wurden. Eine Sonderstellung nimmt die Prozessionswegbrücke ein, für die insgesamt 9 Entwurfsvarianten von inzwischen beauftragten Arbeitsteams entwickelt werden.

Herr Schowe teilt mit, dass sogenannte Objektblätter, in denen für jede der v. g. vier Brücken eine Bestandsanalyse, die jeweiligen Ausbauziele und die individuellen Planungsanforderungen dokumentiert wurden, zuvor in einem kooperativen Verfahren vom Wasser- und Schifffahrtsamt (WSA) Rheine und der Stadt Münster im Arbeitskreis (AK) Brückengestaltung erarbeitet worden sind. Diese Objektblätter waren Grundlage für die Beauftragung der v. g. Teams. Von den v. g. drei Ausführungsvarianten wurde vom AK Brückengestaltung jeweils eine „Vorzugsvariante“ ausgewählt, die - nach Zustimmung der zuständigen Gremien der Stadt Münster - vom Wasser- und Schifffahrtsamt (WSA) Rheine den weiteren Bauwerksplanungen zugrunde gelegt werden sollen.

Die verschiedenen Ausführungsvarianten für die jeweils 4 Brücken werden mit einer Power-Point-Präsentation von Vertretern der vier Arbeitsteams vorgestellt. Anhand von Fotomaterial (Luftbilder, Ansichten) informieren sie über die Gestalt der an den o. g. Standorten heute vorhandenen Brücken.

Vorüberlegungen zur Wahl der jeweiligen Tragwerkskonstruktion der neuen Brücken werden von den Arbeitsteams dargelegt. Anhand von Ansichten, Grundrissen, Schnitten und 3-D-Perspektiven machen sie dann insbesondere Ausführungen zur Brückengestaltung mit Materialwahl und Farbgebung, Hängesystemen, Widerlagern, Geländern, Beleuchtung und Treppengängen sowie zur landschaftlichen Einbindung des Brückenkörpers einschließlich der Ausbildung der Brückenköpfe (z. B. als Steinbastion mit einem Verweilraum).

Anregungen/Empfehlungen siehe nichtöffentlicher Sitzungsteil

Ende der Sitzung: 20:50 Uhr

Friedrich Wolters
Vorsitz

Mechthild Watermann
Schriftführung

